GEDDES & CO.

Leichenbesorger und Einbalsamirer : :

J. A. Livingston, ...Licensirter Einbalsamirer

Tag- oder Nacht-

Anrufe prompt beantwortet

315-317 W. 3. Str. Phone Ash 590-1

Kohlenvorrath.

Mit plötzlichen Eintritt von kalten Wetter werden die Kohlenlieferanten so mit Aufträgen überhäuft, daß es höchst schwierig ist, Ihnen Zufrieden zu stellen. Deshalb wartet nicht mit Eurer Kohlen-Bestellung bis zum letzten Augenblick. Wir haben jetzt ein reichhaltiges Lager von den besten Sorten Kohlen und sind in der Lage bei Witterungsverhältnissen Lieferungen in voller Zufriedenheit zu besorgen. Also, versäumt nicht, Eure Winterkohlen sofort zu bestellen.

GEO. A. HOAGLAND & CO.

PHONE: 206 RICH. GOEHRING, Manager

THE STAR BAKERY

John Degen, Eigenthümer

„Home Made Bread" eine Spezialität.

'Phone 995.

321 W. 3. Str. Grand Island

I Cure Rupture

und Hemoroiden ohne Operation, ohne Hospital, Chloroform oder Zeitverlust von Haus und Geschäft.

Heilung garantirt. Besuchen Sie mich und ich erkläre Ihnen meine Methode. Ich kurire auch Wasserbruch (Hydrocele), Krampfaderbruch (Varicocele), chronische Krankheiten von Männern und Frauen und Haut-Krankheiten. Anfragen und Untersuchungen frei.

12 Jahre wohnhaft in Grand Island.

DR. RICH Grand Island Nebraska **SPECIALIST**

Advertise in the Anzeiger. It pays.

G. J. BAUMANN, Geschäftsführer — M. F. O'MALLEY, Licensirter Einbalsamirer

BAUMANN & O'MALLEY

Leichenbestatter

Telephon: 1234 218 Ost 3. Str.

Nacht-Anrufe: Black 517—1237.

Deutsche Baumschule und Samen Handlung

20 Jahre im gleichen Geschäft. Tausende von zufriedenen Kunden. Nur beste Qualität und alles zu sehr niedrigen Preisen. Z. B. — Aepfelbäume, Kirschen und Pflaumen 15c, Büsche, alle verredelt und in besten Sorten. Großer Vorrath von Beeren und Blumen Obststämme, Weinstöcke und Rosen. Ich bezahle Frachtkosten auf $10.00. Bestellungen von Bäumen und Pflanzen. Gemüse, Blumen und Feldsämereien in nur bester Qualität. Mein Saat-Korn ist dieses Jahr besser wie je. In Nebraska gezogener Klee- und Grassämereien. Kleine Posten sauber und rein von Unkraut; auch alle Sorten Klee- und Grassämereien. Schreibt für mein großes Gartenbuch, es hat 136 Seiten, ist gut illustrirt und enthält viele werthvolle Anleitungen und Preise. Auch mache ich allen meinen deutschen Kunden eine werthvolle Offerte. Schreibt heute für mein Buch, es ist frei. Adressirt:

Bäume und Samen die Wachsen

GERMAN NURSERIES & SEED HOUSE

Carl Sonderegger Box 225 Beatrice, Neb.

Bezahlt Eure Zeitung jetzt!

Vom Kriegsschauplatz.

Alliirte von Gallipoli vollständig vertrieben.

Aus Konstantinopel: Die Stadt befindet sich über den Abzug der Alliirten von Gallipoli in einem Freudentaumel. Seit 24 Stunden wird, wie vom Montag dieser Woche berichtet wird, Viktoria geschossen; alle Häuser sind beflaggt, und allerorts im ganzen Lande wird der Sieg über die Engländer und Franzosen gefeiert. Durch die Vertreibung der Briten von Gallipoli wird eine türkische Armee von mindestens 250,000 Mann frei. Es sind die Kerntruppen der türkischen Armee und der größte Theil derselben wird wahrscheinlich nach Aegypten gesandt werden.

(Jetzt finden die stolzen Worte Bedeutung, als Asquith im November 1914 in die Welt posaunte, daß die Türkische Regierung Selbstmord begangen und sein eigenes Grab gegraben habe indem sie sich den Centralmächten anschloß. Mr. Churchill schloß sich seiner Ansicht später an und betonte, daß nur durch die Dardanellen der kürzeste und sicherste Weg zum triumphirenden Sieg führen könne. Eine Billion Dollars haben die Alliirten nun an den Dardanellen verschwendet und schließlich haben sie sich ohne Erfolg zurückgezogen. Und ungezählte Tausende von Soldaten haben sich verbluten müssen. Wo ist der Sieg? Die Red.)

Die britische Militärzwang-Vorlage.

Trotz der gewaltigen Opposition der organisirten Arbeiter hat die britische Regierung in dem Kampfe um die von ihr verlangte Conscription vorläufig einen glänzenden Sieg errungen. Aber der Kampf wird nun erst beginnen. Der Londoner Gewerkschafts-Congreß hat, wie zu erwarten war, mit überwältigender Stimmenmehrheit beschlossen, die Zurückziehung der Vorlage zu verlangen und, falls sich die Regierung dieser Forderung nicht fügt, die Durchführung der Maßregel um jeden Preis zu verhindern. In einer Rede rief der Präsident der Hunderttausende von Mitgliedern zählenden „Railway Men's Union": „Der Militärzwang ist eine Kette, die um den Hals der arbeitenden Klassen geschmiedet werden soll. Wenn diese Vorlage passirt werden sollte, so wird ein Sturm losbrechen, den der König und seine Regierung nicht mehr zu beschwichtigen vermögen."

Entente hat wieder Angst vor den Griechen.

Die Verhaftung der deutschen, österreichischen, bulgarischen und türkischen Konsuln in Saloniki hat eine kritische Situation geschaffen. Die Londoner Zeitungen geben besorgt zu, daß die Gefahr des Uebertritts der Griechen zu den Centralmächten größer ist als je.

Ferner wird von Frankfurt berichtet, daß sich der Generalfeldmarschall v. Mackensen, von dem es hieß, daß er nach Czrenowitz geschickt worden sei, um die neue Offensive der Russen zu brechen, an der griechischen Grenze ist und vom Großen Generalstab den Befehl erhalten hat, den Angriff auf Saloniki so rasch als möglich zu beginnen.

Wilsons Wehrprogramm im Kongreß gegeißelt.

Aus Washington: Der demokratische Kongreßabgeordnete Sherwood von Ohio erklärte die ganze Rüstungspropaganda als den „Ausfluß von Hysterie", gefördert durch Militaristen und Munitionsfabrikanten. Wie sehen, rief er aus, die europäischen Nationen entvölkert durch den Krieg, Handel und Industrie darniederliegend, unter einer Nationalschuld, deren Höhe unglaublich ist und die nicht abbezahlt werden kann, mit Millionen Wittwen und fünfmal so vielen Waisen, mit sechs Millionen Krüppeln, und man spricht davon, eine dieser Nationen könnte 3000 Meilen weit über den Ozean herüberkommen und uns angreifen. Die Idee ist blödsinnig!

England censirt nun auch die von Amerika kommende Post.

Die britische Regierung hat beschlossen, in Zukunft nicht nur die nach Amerika abgehende Post strenger Zensur zu unterwerfen, sondern auch die von Amerika kommende. Alle Briefe werden nun geöffnet und zerstört werden, falls sie irgend etwas enthalten, was den Militärbehörden nicht paßt.

Die Türken allein erledigen Aegypten

Aus Berlin: Allgemein nimmt man hier an, daß Deutschland keine Truppen gegen Aegypten schickt, daß aber deutsche Offiziere die Führung einer gegen den Suezkanal operirenden türkischen Armee übernehmen werden, und diese von Deutschland mit Waffen und Munition versehen wird. Es wird darauf hingewiesen, daß die Türkei eine Armee von über einer Million aufbrachte, die innerhalb kurzer Zeit in jeder Hinsicht vorzüglich ausgerüstet sein wird.

Die Verstärkungen, welche unter der Leitung deutscher Ingenieure an dem Unterbau der serbischen Bahnen vorgenommen wurden, setzen Deutschland in den Stand, in kurzer Zeit Kriegsmaterialien aller Art in riesenhaften Quantitäten nach Konstantinopel und von dort weiter nach Damaskus zu schicken.

Amerikaner sollen nicht mehr länger Schutzschilde für Munitionsschiffe sein.

Aus Washington: Senator Gore von Oklahoma reichte zwei Vorlagen ein, die Herrn Wilson das Notenschreiben ersparen sollen. Der eine sieht vor, daß Niemandem, der auf einem Schiff Kriegführender fährt, ein Paß bewilligt werden oder der Schutz der Regierung zutheil werden soll. Kriegführende Schiffe dürfen nicht in amerikanische Häfen einlaufen oder auslaufen, wenn sie amerikanische Bürger als Passagiere tragen, und außerdem soll es amerikanischen und neutralen Schiffen verboten werden, Munition und Passagiere gleichzeitig zu befördern.

Senator Works erklärte, die Regierung der Ver. Staaten sei moralisch des Mordes schuldig, indem sie die Passagiere der Lusitania nicht warnte, von dem Schiff fern zu bleiben.

Deutsch-Amerikaner finden starke Vertheidiger im Kongreß.

Der Sturm im Kongreß bricht los. Kongreßmann Gardner, ein treuer Gesinnungsgenosse von Lodge, zog die Deutschamerikaner durch die Hechel und protestirte gegen ein Ausfuhrverbot von Waffen und Munition. Nid Longworth, der Schwiegersohn des Körnel von Oyster Bay, trat Gardner und Lodge entgegen und speziell Longworth brach eine mächtige Lanze für die geplagten Bindestrichler. Die Debatte gestaltete sich so lebhaft, daß die Freunde des Schulmeisters die Fluth über sich ergehen lassen mußten. Auch Kongreßmann Stafford von Wisconsin legte sich für die Deutschamerikaner in das Zeug und leuchtete Gardner und Lodge gehörig heim, so daß Gardner schließlich entrüstet den Sitzungssaal verließ.

Horden des Zaren wieder blutig zurückgehauen.

Auf dem östlichen Kriegsschauplatz wird an der Strypa und an der Grenze von Bessarabien mit Erbitterung weitergekämpft. Die Heerführer des Zaren opfern ihre Mannschaften sinnlos hin. Trotz ihrer enormen Verluste unternehmen sie immer neue Angriffe, aber vergebens. Sie können den Durchbruch nicht bewerkstelligen. Die Front des Truppencorps des Generals v. Pflanzer steht fest wie eine Mauer und wankt nirgends.

Bulgaren allein können Saloniki „besorgen".

Nach der Ansicht Berliner Militärs sind die Bulgaren auch ohne Mitwirkung der Centralmächte im Stande, Saloniki trotz der starken, von den Engländern und Franzosen angelegten Befestigungen, zu nehmen und die Alliirten in's Meer zu treiben.

Die Zahl der im Mittelländischen Meer befindlichen deutschen und österreichisch-ungarischen Tauchboote ist so groß, daß bei einem Aufgeben Salonikis durch die Alliirten mit einer Massenzerstörung der Transportschiffe gerechnet werden darf.

Schutz des Handels durch Embargo.

Aus Washington: „Die Ver. Staaten sollen die Macht haben, ein Ausfuhr-Verbot gegen Waffen und Munition als Mittel zur Vergeltung wegen Störung legitimen amerikanischen Handels zu erlassen", erklärte Kongreßabgeordneter Steenerson von Minnesota vor einigen Tagen im Kongreß. Eine diesbezügliche Gesetzvorlage ist von ihm eingereicht worden und er wird alle Hebel in Bewegung setzen, dieselbe zur Annahme zu bringen.

Großer Januar-Räumungs-Verkauf

Seidene Frauen-Waists sowie solche als Voile, werth $2.50 bis $1.98: Auswahl jetzt jede zu **$1.98**

Martin's

Dies ist der Verkauf, auf den Hunderte von Leuten in jedem Jahre warten. Kommt, er ist größer und besser wie je zuvor.

Der größte Kleiderwaaren-Verkauf der Saison

Kostüme, Mäntel, Kleider, Röcke und Pelze

Jedes Kleidungsstück im Laden zu Preisen, welche sie schnell räumen werden.

$4.98	$7.45	$9.95
kauft irgend einen Damen-Tuch-Mantel, welcher früher bis zu $8.50 verkauft wurde.	kauft irgendeinen Damen-Tuch-Mantel, welcher früher bis zu $12.50 verkauft wurde.	kauft irgendeinen Damen Tuch Mantel, welcher früher bis zu $20.00 verkauft wurde. Viele Pelzbesetzt

Hier sind Preise an Plüsch-Mäntel

die jeder Frau, die einen Plüsch-Mantel benöthigt, nach Martin's bringt.

Alle Plüsch Mäntel, früher verkauft zu $14.95, jetzt zu	Alle Plüsch-Mäntel, früher verkauft zu $20 Auswahl	Alle Plüsch-Mäntel, früher verkauft zu $30. Auswahl
$9.95	**$14.95**	**$19.50**

Ihre Auswahl von allen unseren schönen Party-Kleider zu **½ Preis**

Damenröcke, verkauften bis zu $8.50 jetzt nur **$4.98**

Alle seidene Kleider, bis zu $14.95 Werthe, jetzt zu **$9.95**

Alle seidene Kleider, bis zu $10.00 Werthe, jetzt zu **$7.50**

Alle unsere Kinder-Mäntel zu eine sehr anlockende Ersparniß

Alle Kinder-Mäntel, die bis zu $2.98 verkauft wurden, jetzt . **$1.98**

Alle Kinder-Mantel, die bis zu $3.98 verkauft wurden, jetzt . **$2.98**

Alle Kinder-Mäntel, die bis zu $4.98 verkauft wurden, jetzt . **$3.98**

Alle Kinder-Mäntel, die bis zu $7.50 verkauft wurden, jetzt . . **$4.98**

Alle Pelze sind herabgesetzt im Januar-Verkauf. Macht Eure Auswahl von das gesammte Lager zu Ein-Viertel des regulären Preises

Alle Martin's Pelze sind in deren Stilen und in deren Eleganz perfekt. Diese Preise erklären, warum keine Winterwaaren übertragen werden bei Martin's.

Jährlicher Halb-Preis-Verkauf an allen unseren Resten.

Dies betrifft Alles—Spitzen, Stickereien, Domestics, Ginghams, Calicos, Seiden, Holzwaaren, Waschwaaren, Bänder, usw., keine Ausnahmen, alle gehen jetzt zum Halben-Preis. Kommt frühzeitig, denn diese Restern werden sich schnell ausverkaufen.

Kaiser wieder gesund.

Aus Berlin: Alle Gerüchte über die schwere Krankheit des Kaisers sind erfunden. Der Herrscher hat sich wieder völlig erholt.

Italiens Judaslohn betrug 386 Millionen Dollars.

Aus Berlin: Es wurde seinerzeit zwischen London und Italien ein Vertrag abgeschlossen, wonach der britische Finanzminister an Italien die Summe von 386,000,000 zahlte, um dieses zu veranlassen, Oesterreich-Ungarn anzugreifen.

1000 deutsche Bürger verhaftet.

In Athen eingetroffene Nachrichten besagen, daß ca. 1000 deutsche und österr.-ungarische Bürger auf Befehl des französischen Generals Seraill verhaftet worden sind.

Tauchboote nach Kleinasien.

Ein großes deutsches Tauchboot ist in zerlegten Theilen über die Smyrna-Bahn befördert worden, um nach Budrum Bay am Ost-Mittelländischen Meer gebracht zu werden.

Wie wir aus einem unserer Wechselblätter ersehen, hat ein achtzigjähriger Mann am vergangenen Neujahrstage Selbstmord begangen. Achtzig Jahre trug er die Last des Lebens und nun, da die Natur sie ihm ohnedies bald abgenommen hätte, wurde er ungeduldig und warf sie von sich. Dieser Selbstmord ist auch eines der vielen ungelösten Räthsel, aus welchen die Menschheit besteht.

Laut amtlicher Meldung aus Paris werden „die Kriegsmaschinen Frankreichs, Englands und Rußlands zu einer einzigen unwiderstehlichen Dampfwalze zusammengeschweißt" werden. Unwiderstehlich, bis sie in Trümmer geht!

Die Russen, die Franzosen, die Engländer und Italiener, alle kommen sie nach einander an die Reihe.

Welcher Hochgenuß die Abendzeitung zu studiren wie sie alle verhauen werden, nebenbei ein Pfeifchen zu rauchen und eine Flasche des unvertrefflichen Grand Island

„Special" oder auch „Famos" zu leeren.

Versucht es und bestellt eine Kiste.

Zu i gend einer Wirthschaft zu bekommen.

Die **GRAND ISLAND BREWING CO.**

Metz

Berühmtes Flaschenbier

Zu haben bei Herrn **WM. CARUTHERS** GRAND ISLAND, NEBRASKA

Advertising in 'Staats-Anzeiger und Herold' pays. Try IT